

„Auch der optische Eindruck sollte stimmen“

Dass Sauberkeit in der Befragung insgesamt recht positiv abschneidet, ist nachvollziehbar, wenn man sein Augenmerk allein auf Aspekte wie Straßenreinigung und Müllabfuhr richtet. Fasst man diesen Begriff jedoch weiter und betrachtet z.B. die Pflege städtischer Grünanlagen, den Zustand öffentlicher Orte wie z.B. der Sporthalle und die Gestaltung der Innenstadt insgesamt, erstaunt die positive Bewertung. Denn hier kann



Jürgen Niehaus, Wählergemeinschaft.

FOTO: WG BRECKERFELD

mehr getan werden. Will man mit dem Label „Erholungsort“ Neubürger oder Touristen gewinnen, dann sollte auch der optische Eindruck stimmen. Mit Unkraut verunstaltete Ecken, in die Jahre gekommene Blumentöpfe mit spärlicher Bepflanzung und ungepflegte Grünanlagen sollten in Zukunft vermieden werden.